

# **Verhandlungsschrift**

über die **SITZUNG** des

## **GEMEINDERATES**

am 11.11.2013  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 20:15 Uhr

im Gemeindeamt Sierndorf.  
Die Einladung erfolgte am 06.11.2013  
durch Kurrende.

### **ANWESEND WAREN:**

Bürgermeister Gottfried Muck  
Vizebürgermeister Johann Eckerl  
die Mitglieder des Gemeinderates

1. gf. GR. Edith Lagler	2. gf. GR. Leopold Anzböck
3. gf. GR. Ingrid Kubesch	4. gf. GR. Gerald Kaiser
5. gf. GR. Alfred Rauscher	6. gf. GR. Franz Sedlmeier
7. GR. Robert Koppensteiner	8. GR. Ernst Strohmayer
9. GR. Ing. Walter Überreiter	10. GR. Reinhard Hochfelsner
11. GR. Johann Ehn	12. GR. Richard Hrovat
13. GR. Manfred Weinrichter	14. GR. Johannes Bauer
15. GR. Christa Migitsch	16. GR. Günter Stummer
17. GR. Elisabeth Müller	18. GR. Claudia Riedinger
19. GR. Lisa Weinhappl	20.
21.	

### **ANWESEND WAREN AUSSERDEM:**

1. Ernst Kreuzinger, Schriftführer	2.
3.	4.

### **ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:**

1. GR. Herbert Hainisch	2. GR. Elisabeth Ferchländer
3.	4.
5.	6.

### **NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:**

1.	2.
3.	4.

Vorsitzender: Bürgermeister: Gottfried Muck

Die Sitzung war öffentlich.  
Die Sitzung war beschlussfähig.

# T A G E S O R D N U N G

- Pkt. 1: Eröffnung und Begrüßung
- Pkt. 2: Verlesung und Genehmigung des Protokolls der GR Sitzung vom 02.09.2013
- Pkt. 3: Bericht des Bürgermeisters
- Pkt. 4: Bericht des Vizebürgermeisters
- Pkt. 5: Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses vom 17.09.2013
- Pkt. 6: Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses vom 04.11.2013
- Pkt. 7: Nachtragsvoranschlag 2013 – Beschlussfassung
- Pkt. 8: Aktive Betreuung durch die Mobilitätszentrale – Beschlussfassung
- Pkt. 9: Übernahme der Nebenanlagen in allen Katastralgemeinden in die Erhaltung und Verwaltung der Marktgemeinde Sierndorf – Beschlussfassung
- Pkt. 10: Hochwasserschutzbecken Oberolberndorf Kostenübernahme Interessentenbeitrag – Beschlussfassung
- Pkt. 11: Übereinkommen mit der Austrian Power Grid AG über die Benützung der Weganlagen in der Marktgemeinde Sierndorf – Beschlussfassung
- Pkt. 12: Grundverkauf in der Katastralgemeinde Unterparschenbrunn – Beschlussfassung
- Pkt. 13: Vergabe einer Straßenbezeichnung in der Katastralgemeinde Untermallebarn – Beschlussfassung
- Pkt. 14: Grundsatzbeschluss für den Ankauf eines Wechselladers für die FF-Sierndorf
- Pkt. 15: Allfälliges

## Pkt.1: **Eröffnung und Begrüßung**

Der Bürgermeister begrüßt die Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist allen Gemeinderäten rechtzeitig zugegangen. Gegen die Tagesordnung wird kein Einwand erhoben.

## Pkt.2: **Verlesung und Genehmigung des Protokolls der GR Sitzung vom 02.09.2013**

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 02.09.2013 wird auszugsweise vorgetragen und einstimmig genehmigt.

## Pkt.3: **Bericht des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtet über folgende Themen:

Heizkostenzuschuss:

Seitens des Landes Niederösterreich wird wieder ein Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 150,-- gewährt. Die Marktgemeinde Sierndorf wird sich ebenfalls mit einem Betrag in der Höhe von € 50,-- daran beteiligen.

Zusagen NÖ-Landesregierung:

Es liegt ein Schreiben von der NÖ-Landesregierung über die Genehmigung für die Aufnahme eines Darlehens Straßenbau Finanzsonderaktion in der Höhe von € 100.000,-- vor. Die NÖ-Landesregierung wird die Marktgemeinde Sierndorf mit einem Zinszuschuss von höchstens 3 % unterstützen.

Hilfswerk:

Es liegt die Abrechnung der Kleinkinderstube in Sierndorf für das Jahr 2012/2013 vor. Bei dieser Abrechnung ergibt sich ein Abgang in der Höhe von € 2.599,06. Ebenso liegt die Abrechnung des Schülertreffs in der Volksschule Sierndorf für das Jahr 2012/2013 vor. Beim Schülertreff wird ein Überschuss in der Höhe von € 7.967,08 erzielt. Die Nachzahlung wird mit dem Überschuss gleich gegenverrechnet.

Kindergarten:

Es ist ein Schreiben einer Gemeindebürgerin bezüglich des Essens im Kindergarten bei der Marktgemeinde Sierndorf eingelangt. In diesem Schreiben wird darauf hingewiesen, dass das Essen frisch zubereitet wird, und die Eltern dankbar dafür sind. Die Auswahloption ob das Kind im Kindergarten isst oder nicht kann jeder Elternteil für sich selbst entscheiden, und es werden dann auch nur diese Tage verrechnet. Dies wird in der nächsten Sitzung beschlossen.

Vereinsfreundlichste Gemeinde:

Die Marktgemeinde Sierndorf wurde zur vereinsfreundlichsten Gemeinde im Bezirk Korneuburg ausgezeichnet.

LED-Beleuchtung:

Bei der Firma Hrovat ist eine LED Lampe testweise installiert worden. Es können auch die Kofferleuchten auf LED umgerüstet werden. In der Nachbargemeinde Hausleitens sind bereits LED Leuchten bei der Feuerwehr und der Sparkasse im Einsatz.

Der Bürgermeister beendet seinen Bericht und erteilt das Wort Hrn. Vzbgm. Eckerl

**Pkt.4: Bericht des Vizebürgermeisters**

Der Vizebürgermeister berichtet über folgende Themen:

Schulumlagen 2013/2014:

Die Schulumlagen 2013/2014 sowie die Pro-Kopf-Quote für die Hauptschulen, Polytechnischen Schulen und den Sonderschulen in Stockerau sowie Göllersdorf und Hollabrunn gliedern sich wie folgt:

Hauptschulen pro-Kopf-Quote von € 2.030,-- für 23 Schüler.

Polytechnische Schulen pro-Kopf-Quote von € 2.750,-- für 2 Schüler.

Sonderschule pro-Kopf-Quote von € 5.433,-- für 3 Schüler.

Hauptschule Göllersdorf pro Kopf-Quote von € 1.917,-- für 53 Schüler.

Hauptschule Hollabrunn pro Kopf-Quote von € 1.300,-- für 2 Schüler.

Homepage:

Am 3.4.2013 fand eine Arbeitskreissitzung bezüglich der Homepage statt. Es wurde der IST-Zustand erhoben und neue Perspektiven erarbeitet. Herr Jüthner Andreas und Herr Georg Bixa werden die Wünsche einarbeiten und die Homepage einfacher gestalten.

Gesunde Gemeinde:

In nächster Zeit gibt es folgende Termine:

18. November 2013 Arbeitskreissitzung am Gemeindeamt

28. November 2013 Gesunde Gemeinde Tag in St. Pölten

29. November 2013 Konzert Adventzauber mit Peter SAX in der Schoßpfarrkirche  
Sierndorf

13. Dezember 2013 Seniorenweihnachtsfeier im Heurigenlokal Staribacher in Höbersdorf

14. Dezember 2013 Gemeindegemeinschaftsfeier in der Wallfahrtskirche in Oberhautzentl

**Pkt.5: Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses vom 17.09.2013**

Der Bürgermeister übergibt das Wort an die Obfrau des Kontrollausschusses. Die Obfrau berichtet, dass am 17.09.2013 eine Sitzung des Kontrollausschusses stattgefunden hat.

Der Bargeldbestand wurde kontrolliert und für richtig befunden. Die Übereinstimmung mit dem Kassabuch ist gegeben. Die Belege wurden auf ihre sachliche und rechnerische Richtigkeit geprüft. Die Bankauszüge stimmen mit der Verrechnung überein. Die letzte Kassenprüfung hat am 10.12.2012 stattgefunden.

Der Kassenverwalter informiert den Kontrollausschuss über die Handhabung der offenen Posten (Mahnungen) die vom Buchhaltungsprogramm automatisch eingefordert werden. Der Ansatz Volksschule wurde im Detail erörtert.

**Pkt.6: Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses vom 04.11.2013**

Die Obfrau des Prüfungsausschusses berichtet über die am 04.11.2013 stattgefundenene Sitzung des Kontrollausschusses, die vor allem die Prüfung des Nachtragsvoranschlages zum Inhalt hatte.

Die notwendigen Änderungen im Nachtragsvoranschlag gegenüber dem Voranschlag 2013 wurden dem Kontrollausschuss zur Kenntnis gebracht.

Einnahmen und Ausgaben des ordentl. Haushaltes lt. VA:EUR 5.855.500,00

Einnahmen und Ausgaben des ordentl. Haushaltes lt. NTVA: EUR 6.306.600,00

Die Differenz des ordentlichen Haushaltes zum Voranschlag 2013 beträgt EUR 451.100,00.

Die Zuführung an den außerordentlichen Haushalt wurden von EUR 239.000,00 auf EUR 401.600,00 erhöht.

Einnahmen und Ausgaben des außerordentl. Haushaltes lt. VA: EUR 2.256.600,00

Einnahmen und Ausgaben des außerordentl. Haushaltes lt. NTVA: EUR 2.708.000,00

**Pkt.7: Nachtragsvoranschlag 2013 – Beschlussfassung**

Der Nachtragsvoranschlag für das Rechnungsjahr 2013 wird erläutert und die einzelnen geänderten Voranschlagspositionen des ordentlichen und außerordentlichen Haushaltes werden dem Gemeinderat bekannt gegeben. Im wesentlichen gründet sich der Nachtragsvoranschlag auf die Korrektur der Fehlbeträge und Überschüsse im außerordentlichen Haushalt und auf die Erfassung der Ausgaben bei dem Vorhaben Amtsgebäude sowie deren Finanzierung und auf einige geringfügige Korrekturen im ordentlichen Haushalt.

Der Nachtragsvoranschlag 2013 lag in der Zeit vom 25.10.2013 bis 08.11.2013 zur Einsichtnahme auf. Er wird dem Gemeinderat zur Beratung unterbreitet. Dabei wird darauf hingewiesen, dass der Dienstpostenplan abgeändert wurde. Zwei Mitarbeiterinnen gehen in Karenz. Nach Erörterung der Sachlage wird der Nachtragsvoranschlag in der vorgelegten Form mit zwei Gegenstimmen (GR Koppensteiner und GR Riedinger, FPÖ) beschlossen.

**Pkt.8: Aktive Betreuung durch die Mobilitätszentrale – Beschlussfassung**

Vom Regionalmanagement Niederösterreich wird die Erweiterung der Mobilitätszentrale angestrebt. Die Mobilitätszentrale hilft den Gemeinden bei der Bewusstseinsbildung im öffentlichen Verkehr und bei der Umsetzung von Projekten. Der finanzielle Betrieb wird durch die NÖ-Landesregierung abgedeckt. Es sollen zwei Personen der Marktgemeinde Sierndorf als Mobilitätsbeauftragte dem Regionalmanagement genannt werden. Die Agenden sollen GR Hainisch und GR Migitsch als sein Stellvertreter übernehmen. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat einstimmig diese zwei Personen als Mobilitätsbeauftragte zu bestellen.

**Pkt.9: Übernahme der Nebenanlagen in allen Katastralgemeinden in die Erhaltung und Verwaltung der Marktgemeinde Sierndorf – Beschlussfassung**

Von der Straßenbauabteilung Hollabrunn liegen über bisher alle Nebenanlagen die in allen Katastralgemeinden der Marktgemeinde Sierndorf von der Straßenmeisterei errichtet wurden und dann in die Erhaltung und Verwaltung der Marktgemeinde Sierndorf übernommen wurden Übernahmeerklärungen vor. Es wären dann auch alle Unterlagen bezüglich Nebenanlagen lückenlos. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat einstimmig die Übernahmeerklärungen anzunehmen.

**Pkt.10: Hochwasserschutzbecken Oberolberndorf Kostenübernahme Interessentenbeitrag – Beschlussfassung**

Von der NÖ-Landesregierung, Abteilung WA 3 liegt ein Schreiben vor, indem die Finanzierung des Hochwasserschutzbeckens in Oberolberndorf erläutert wird. Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgende Punkte:

1. Die Marktgemeinde Sierndorf stimmt dem Bauvorhaben „**Hochwasserschutz Oberolberndorf**“ zu.
1. Die Marktgemeinde Sierndorf, die Bauherr der Maßnahme ist, ersucht die Abteilung Wasserbau des Amtes der NÖ Landesregierung, bei der Durchführung dieser Maßnahme die Bauleitung zu übernehmen und ermächtigt die Abteilung Wasserbau, alle für diese Maßnahme notwendigen Verhandlungen und Regelungen einvernehmlich mit der Marktgemeinde und in deren Namen durchzuführen.
- 2: Die Marktgemeinde Sierndorf anerkennt das veranschlagte Erfordernis der Maßnahme mit € 890.000,-- und verpflichtet sich zur Leistung eines Interessentenbeitrages im Ausmaß von € 178.000,--. Für allfällige Mehrkosten bis zum Ausmaß von 10% der Gesamtbaukosten verpflichtet sich die Marktgemeinde von vornherein zur Übernahme des anteiligen Interessentenbeitrages.
- 3: Die Marktgemeinde Sierndorf nimmt den gemeinsam mit der Abteilung Wasserbau erstellten Finanzierungsplan zur Kenntnis und ist in der Lage, die erforderlichen Interessentennittel aufzubringen.
- 4: Die Marktgemeinde Sierndorf verpflichtet sich, die hergestellten Anlagen nach deren Fertigstellung in die laufende Erhaltung zu übernehmen.

**Pkt.11: Übereinkommen mit der Austrian Power Grid AG über die Benützung der Weganlagen in der Marktgemeinde Sierndorf – Beschlussfassung**

Seitens der Austrian Power Grid AG wird die Hochspannungleitung erweitert. Die Austrian Power Grid AG muß daher die Güterwege der Marktgemeinde Sierndorf in Anspruch nehmen. Es liegt ein Übereinkommen zwischen der Austrian Power Grid AG und der Marktgemeinde Sierndorf vor, indem ein einmaliger Baukostenzuschuss in der Höhe von € 6.700,-- vereinbart wird. Sollten Güterwege beschädigt werden, müssen sie wieder in ihren ursprünglichen Zustand und auf Kosten der Austrian Power Grid AG hergestellt werden. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat das Übereinkommen mit der Austrian Power Grid AG anzunehmen.

**Pkt.12: Grundverkauf in der Katastralgemeinde Unterparschenbrunn – Beschlussfassung**

Herr und Frau Stefan und Ines Böck aus Unterparschenbrunn möchten das Grundstück 716/7 im Ausmaß von 658 m<sup>2</sup> in der KG Unterparschenbrunn durch das Land Niederösterreich im Rahmen der Baurechtsaktion erwerben. Nach Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat einstimmig den Grundverkauf.

**Pkt.13: Vergabe einer Straßenbezeichnung in der Katastralgemeinde Untermallebarn – Beschlussfassung**

Vom Ortsvorsteher der KG Untermallebarn, Herrn Josef Sedlmeier, wurde der Wunsch nach Vergabe einer Straßenbezeichnung eingebracht. Der Straßenzug soll von der Parz. 163 bis zum Kellerplatz Parz. 9/7 den Namen „Hintausweg“ erhalten. Der Gemeinderat beschließt daher einstimmig die Straßenbezeichnung.

**Pkt.14: Grundsatzbeschluss für den Ankauf eines Wechselladers für die FF-Sierndorf**

Es liegt ein Ansuchen für den Ankauf eines Wechselladers von der Freiwilligen Feuerwehr Sierndorf vor. Die Kosten belaufen sich auf € 340.000,-- . Abzüglich einer Sonderförderung seitens des Landes von € 204.000,-- und der Förderung der Asfinag von € 35.000,-- und den voraussichtlich erzielten Verkaufspreis des Altfahrzeuges von € 15.000,-- , wäre ein Restbetrag von € 86.000,-- zwischen der Marktgemeinde Sierndorf und der Freiwilligen Feuerwehr Sierndorf zu finanzieren. Da das Fahrzeug auch vom GAV Sierndorf-Göllersdorf gebraucht wird, würde sich der Abwasserverband mit 50 % am Gemeindeanteil beteiligen. Diese Sonderförderung gibt es nur mehr im Jahr 2013. Nach eingehender Erörterung der Sachlage beschließt der Gemeinderat einstimmig den Ankauf des Fahrzeuges.

Pkt.15: **Allfälliges**

Der Bürgermeister informiert die Gemeinderäte, dass die Gemeindeweihnachtsfeier am 18. Dezember 2013 beim Doppler Heurigen stattfinden wird.

Am 10.12.2013 wird die nächste Vorstandssitzung um 19:00 Uhr stattfinden.

Der Gemeindevertreter beim NÖ-Hilfswerk ist Herr GfGR Franz Sedlmeier.

Der Bürgermeister bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Kommen und schließt die Sitzung.

v.g.g.